

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013

Gemeinderat

Schkopau, d. 21.10.2013

Sitzung am: 03.09.2013

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:42 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anlage

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung
- TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder, Anwesenheitsfeststellung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 31. Gemeinderatssitzung vom 24.06.2013 und Erörterung offener Punkte (Anlage)
- TOP 4. Bekanntgabe über Beschlüsse aus der 31. Gemeinderatssitzung vom 24.06.2013 im nichtöffentlichen Teil
- TOP 5. Einwohnerfragestunde
- TOP 6. Feststellung der Tagesordnung
- TOP 7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und wichtiger Angelegenheiten durch den Bürgermeister
- TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau
- TOP 9. Beschlussfassung zur Schadensbeseitigung Hochwasser
- TOP 10. Berufung zum Ehrenbeamten als Gemeindeführer
- TOP 11. Information über den Stand der Haushaltsrealisierung 2013
- TOP 12. Anfragen
- TOP 13. Sonstiges

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Gemeinderates, Herr Eckl, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, den Bürgermeister der Gemeinde Schkopau, die Ortsbürgermeister, die Gäste, die Vertreter der Gemeinde Schkopau in Zweckverbänden und die Damen und Herrn der Verwaltung.

Weiterhin begrüßt er Frau Sonnenkalb, Verbandsgeschäftsführerin des AZV Merseburg und Herrn Stock, Brandabschnittsleiter II der Feuerwehr.

Herr Eckl gibt das heutige Motto bekannt: „Wir denken selten an das, was wir haben, aber immer an das, was uns fehlt.“

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder, Anwesenheitsfeststellung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Eckl stellt fest, dass die Ladung der Mitglieder ordnungsgemäß erfolgt ist. Es sind zur Eröffnung der Sitzung 24 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 31. Gemeinderatssitzung vom 24.06.2013 und Erörterung offener Punkte (Anlage)

Herr Haufe sagt, dass die Ausführungen in der Niederschrift auf Seite 11 im TOP 17, 2. Abschnitt nicht richtig wieder gegeben wurden.

Richtig muss es heißen:

Weiter informiert Herr Haufe, dass die Baumaßnahme -Brücke über die Bahnanlage- hinter dem Kreisverkehr Döllnitz in Richtung Deponie 2013 nicht realisiert wird. In diesem Zusammenhang wird die Errichtung der Ampelanlage im OT Lochau noch 2013 realisiert werden.

Es wurden keine weiteren Einwendungen gegen die Niederschrift der 31. Gemeinderatssitzung vom 24.06.2013 vorgetragen. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 4. Bekanntgabe über Beschlüsse aus der 31. Gemeinderatssitzung vom 24.06.2013 im nichtöffentlichen Teil

Herr Eckl gibt den Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung bekannt:

Der Gemeinderat bestätigt den am 21.05.2013 auf Vorschlag der 7. Kammer des Landesarbeitsgerichtes Sachsen-Anhalt zur Beendigung des Rechtsstreits geschlossenen Vergleich.

TOP 5. Einwohnerfragestunde

Herr Eckl eröffnet die Einwohnerfragestunde um 18:34 Uhr.

Herr Sachse fragt, welche Arbeiten am NP-Markt im OT Lochau ausgeübt werden.
Herr Schröppler antwortet, dass die Kreuzung nach Burgliebenau ausgebaut wird.

Um 18:35 schließt Herr Eckl die Einwohnerfragestunde.

TOP 6. Feststellung der Tagesordnung

Herr Haufe stellt den Antrag den TOP 9, Beschlussfassung zur Schadensbeseitigung Hochwasser mit dem TOP 10, Berufung zum Ehrenbeamten als Gemeindewehrleiter in der Tagesordnung zu tauschen.

Die Gemeinderäte sind damit einverstanden.

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013

TOP 7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und wichtiger Angelegenheiten durch den Bürgermeister

Herr Haufe teilt mit, dass es weder amtliche noch wichtige Angelegenheiten zu berichten gibt.

TOP 8. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau

Bau- und Planungsausschuss

Herr Rattunde, Vorsitzender des Ausschusses, berichtet, dass dieser am 20.08.2013 stattgefunden hat. Themen waren u. a. die Aktualisierung und Erfassung gemeindeeigener Objekte. Sämtliche Grundstücksanträge wurden vom Ausschuss befürwortet.

Ausschuss für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport

Herr Sachse, Vorsitzender des Ausschusses, informiert über die Sitzung am 16.07.2013. In dieser Beratung wurde ausführlich die Seniorenarbeit sowie deren Entwicklung in den einzelnen Ortsteilen vorgestellt und diskutiert. Weiterhin wurde über die rechtlichen Grundlagen und die Voraussetzungen der Satzungen für die Kita- und Hortsetzung berichtet.

Abwasserzweckverband Merseburg

Herr Schmeling, Vertreter der Gemeinde im AZV und Frau Sonnenkalb, Verbandsgeschäftsführerin, sind anwesend.

Frau Sonnenkalb stellt den AZV, der jetzt 5 Mitgliedsgemeinden hat und in 3 Einzugsgebiete gliedert ist, vor. Weiterhin erläutert sie in kurzen Worten die Beitragskalkulationen.

Abwasserzweckverband Bad Dürrenberg

Herr Otto, Vertreter der Gemeinde im Verband informiert, dass Beratungen am 29.05.2013 und am 17.07.2013 stattgefunden haben.

In der ersten Beratung ging es um die Satzung zur Grundstücksbenutzung. In der zweiten Beratung wurde mitgeteilt, dass der Jahresabschluss für das Jahr 2012 vom Landkreis ohne Einschränkungen bestätigt wurde. Zurzeit findet eine Baumaßnahme, die erst im Jahr 2015 abgeschlossen sein soll, in Zöschen statt.

Unterhaltungsverband Mittlere Saale-Weiße Elster

Herr Gasch, Vertreter der Gemeinde, teilt mit, dass sich die Hochwasserschäden auf insgesamt 400.000 T€ belaufen. Auf die Gemeinde Schkopau entfallen ca. 19.000 T€.

TOP 10. Berufung zum Ehrenbeamten als Gemeindeführer Vorlage: IV/100/2013

Herr Haufe berichtet, dass die Mitglieder der Gemeindefeuerwehren den vorgeschlagenen Herrn Harry Weise als Gemeindeführer gewählt haben.

In weiteren Wahlgängen wurde Thomas Stöhr als „stellvertretender Gemeindeführer Aus- und Fortbildung“ und Oliver Ast als „stellvertretender Gemeindeführer Technik“ gewählt. Da die zwei Kameraden die Voraussetzungen für die Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis noch nicht erfüllen, aber die notwendigen Lehrgänge nachholen, werden sie mit der Wahrnehmung der Geschäfte für die entsprechenden Bereiche vorübergehend beauftragt.

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013

Aufgrund des Wahlergebnisses, was lediglich als Vorschlag der Feuerwehr zu werten ist, hat der Gemeinderat den Vorgeschlagenen in seine Funktion und in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Herr Harry Weise verfügt über die erforderliche Qualifikation, ausreichendes Fachwissen, genügend Praxis und Erfahrungen.

Anschließend wird Herrn Harry Weise die Glückwünsche und die Ernennungsurkunde zum Gemeindeführer durch Herrn Haufe überreicht.

Herr Haufe sagt, dass Herr Ast bereits seit dem Jahr 2004 als Gemeindeführer fungiert hat. Gesundheitliche Probleme hindern ihn jedoch diese Aufgabe des Ehrenamtes weiter wahr zu nehmen. Herr Haufe dankt Herrn Ast für die Tätigkeit als Gemeindeführer.

Weiterhin dankt Herr Haufe Herrn Dannowski für seine Tätigkeit als stellvertretender Gemeindeführer. Herr Haufe bedauert, dass er sein Amt niedergelegt hat, da er seine fachliche Kompetenz und auch die Probleme oder Missstände die er angesprochen hat sehr schätzte. Er hat jedoch für diesen Schritt Verständnis und hofft sehr, dass er der Ortsfeuerwehr Lochau als Wehrleiter noch lange erhalten bleibt.

Herr Haufe teilt dem Gemeinderat mit, dass der Gemeinde erhebliche Kosten erspart geblieben sind, da Herr Dannowski Flucht- und Rettungspläne sowie Feuerwehreinsatzpläne für Objekte der Gemeinde kostenlos erarbeitet hat.

Herr Stock, Brandabschnittsleiter bedankt sich ebenfalls bei Herrn Dannowski für seine Ehrlichkeit und Fachkompetenz. Anschließend zeichnet er Herrn Dannowski mit der Ehrennadel in Bronze aus.

Abschließend bedankt sich Herr Dannowski bei allen Anwesenden.

Beschluss GR 32 / 319 / 2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 03.09.2013 Herrn Harry Weise unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit (für die Dauer von 6 Jahren) zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Schkopau zu berufen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	24 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	25
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013

TOP 9. Beschlussfassung zur Schadensbeseitigung Hochwasser Vorlage: III/199/2013

Herr Weiß informiert, dass das Land Sachsen-Anhalt eine Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Beseitigung von Hochwasserschäden erlassen hat. Die Zuwendung kann bis zu 100 % betragen.

Für die Schadensbeseitigung ist es erforderlich, einen Maßnahmenplan zur Fördermittelbeantragung mit einzureichen.

Herr Trisch fragt, was passiert, wenn nicht 100 % gefördert werden.

Herr Weiß antwortet, dass das Land Sachsen-Anhalt versprochen hat, generell mit 100% zu fördern.

Herr Sachse möchte wissen, was eintritt, wenn bei Baumaßnahmen noch Nacharbeiten erforderlich sind, und woher dann die Bezahlung erfolgt.

Herr Weiß sagt, dass jetzt die Einzelmaßnahmen beantragt werden, wenn zusätzliche Arbeiten während der Baumaßnahmen auftreten, können diese im Ausnahmefall noch nachträglich mit entsprechender Begründung eingereicht werden.

Beschluss GR 32 / 320 / 2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 03.09.2013 den Maßnahmenplan zur Beseitigung von Hochwasserschäden an der Infrastruktur gemäß der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013“.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	24 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	25
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11. Information über den Stand der Haushaltsrealisierung 2013

Frau Tiesler führt aus, dass der Gemeinderat den Haushalt am 28.05.2013 beschlossen hat. Mit Schreiben der Kommunalaufsicht des Landkreises vom 28.06.2013 wurde der Haushalt mit Hinweisen durch die Behörde genehmigt. Der Bürgermeister hat eine haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 10 % verhängt. Trotzdem weist der Ergebnishaushalt ein Defizit von 2 Mill € auf. Das Haushaltsvolumen beträgt bei Erträgen 19,6 Mill €, bei einem Aufwand in Höhe von 21,6 Mill €. Die tatsächlichen Erträge wurden bis jetzt in einer Höhe von 17,7 Mill € realisiert, abgerechnet 91 %. Die Aufwendungen belaufen sich mit 15,4 Mill € = 71 % realisiert.

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013

Die Einnahmen an Gewerbesteuern sind positiv anzusehen. Ob diese Entwicklung so bleibt, ist jedoch ungewiss.

An Gewerbesteureinnahmen waren 8,1 Mill € geplant, abgerechnet wurden 9,8 Mill €. Vorauszahlungen liegen bei 89 %.

Die Sach- und Dienstleistungen liegen bei 54 %.

Außerordentliche Aufwendungen sind durch das Hochwasser entstanden. Circa 140.000 T€ wurde an Soforthilfen ausgezahlt. Die Zurückerstattung wurde von der Gemeinde beim Landkreis beantragt.

Weiterhin wurde ein Volumen an Investitionen in Höhe von 4,6 Mill € veranschlagt. Für 3 Maßnahmen erhält die Gemeinde Fördermittel.

Der Schuldenstand der Gemeinde betrug per 01.01.2013, 235.000 T€. Eine neue Kreditaufnahme ist mit 2.0 Mill € geplant.

Um 19:20 Uhr verlässt Herr Dr. Strauch die Gemeinderatssitzung. Dadurch verringert sich die Anzahl der Gemeinderäte von 24 und Bürgermeister auf 23 und Bürgermeister.

Frau Müller fragt nach dem Bearbeitungsstand des Fördermittelantrages für das Objekt Grundschule Raßnitz.

Herr Weiß antwortet, dass vom Land Vorauswahl getroffen wurde und dementsprechend auch gefördert wird. Der Fördermittelantrag STARK III musste dahingehend geändert werden, dass keine Komplettanierung, sondern nur der H-Bau gefördert wird. An der Kreditaufnahme hat sich aber nichts geändert.

Herr Trisch sagt, dass der Haushalt 2012 doch nur mit Aufnahme von Kassenkrediten abzuschließen war. Weiterhin möchte er wissen, ob der Haushaltsansatz für die Abschreibung der Grundstücksbewertung endgültig ist.

Frau Tiesler antwortete, dass man Kassenkredite in Anspruch nehmen musste. Die Grundstücksbewertung ist noch nicht abgeschlossen. Es ist aber vorauszusehen, dass sich der Wert der Abschreibung noch erhöhen wird.

TOP 12. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 13. Sonstiges

Herr Eckl macht folgende Terminvorschläge für 2014:

Am 25.05.2014 findet die Gemeinderatswahl statt. Ein Beschluss über die Feststellung der Zahl der zu wählenden Vertreter muss 90 Tage vor der Wahl erfolgen, dies wäre der 28.02.2014.

Vorschlag, die Gemeinderatssitzung am 04.02.2014 durchzuführen.

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013

Die konstituierende Sitzung muss 4 Wochen nach der Wahl stattfinden; somit könnte diese erste Gemeinderatssitzung am 24.06.2014 stattfinden.

Für 2013 finden die nächsten Gemeinderatssitzungen am 29.10.2013 und am 10.12.2013 oder am 17.12.2013 statt.

Herr Eckl sagt, dass er von mehreren Einwohnern gefragt wurde, ob es richtig ist, dass im OT Ermlitz die Errichtung einer Gülleanlage geplant ist.

Herr Weiß antwortet, dass nördlich der Ortschaft Ermlitz zwischen dem Neubauwohngebiet und der Autobahn auf dem Feld der Neubau eines Erdbeckens zur Ablagerung von Gärresten geplant ist. Die Genehmigung für den Bau hat das Bauordnungsamt des Landkreises am 22. Januar 2013 erteilt. Zwischenzeitlich wurde auch eine Stellungnahme der Gemeinde abgefordert. Der Betreiber der Anlage ist der Landwirt Kreipe.

Herr Weiß erklärt, dass die Anlage im Außenbereich errichtet wird und die Gemeinde keine Chance hat, dies abzulehnen. Die Entscheidung über den Bau des Erdbeckens fällt der Landkreis.

Herr Trisch kritisierte, dass die Gemeindevertreter auf Anfragen von Bürgern nicht reagieren konnten, da sie vom Bau dieser Anlage keine Kenntnis hatten. Auch das die Gemeinde eine Stellungnahme abgeben musste, ist nicht bekannt. Des Weiteren müssen auch Schutzmaßnahmen getroffen werden, z. B. Anbringung von Bepflanzungen, damit die Geruchsbelästigung für die Bürger so gering wie möglich gehalten wird.

Herr Trisch und weitere Gemeinderäte fordern, dass zukünftig der Gemeinderat bzw. der Bau- und Planungsausschuss bei solchen Angelegenheiten mit einbezogen werden muss, um den Sachverhalt auch den Bürgern rechtzeitig und richtig erklären zu können.

Herr Joost, stellv. Ortsbürgermeister bedankt sich bei der Verbandsgeschäftsführerin des AZV, Frau Sonnenkalb für die Fertigstellung der Baumaßnahme im OT Ermlitz (Oberthau).

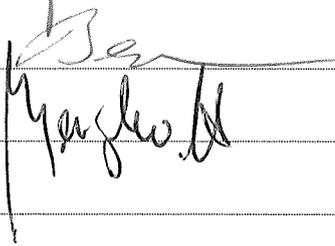
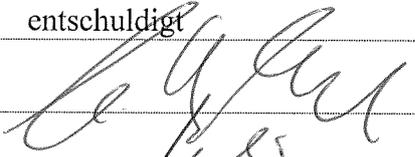
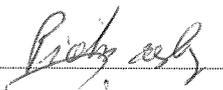
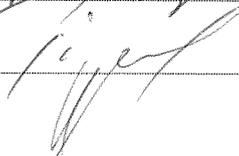
Um 19:42 Uhr verlässt Frau Mohr die Gemeinderatssitzung. Dadurch verringert sich die Anzahl der Gemeinderäte von 23 und Bürgermeister auf 22 und Bürgermeister.


Wilfried Eckl
Vorsitzender des Gemeinderates


Ina Mühlbach
Protokollantin

**Niederschrift
über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013**

Anlage 2 Anwesenheitsliste

Name		Unterschrift
Gemeinderatsvorsitzender		
Wilfried Eckl	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Bürgermeister im Gemeinderat		
Andrej Haufe	CDU	
Mitglied		
Lutz Bedemann	SPD	
Norbert Berghoff	CDU	
Ralf Borries	SPD	
Dieter Felsch	CDU	entschuldigt
Rayk Friedrich	CDU	
Annamari Gellert	Die Linke	
Thomas Jentsch	CDU	entschuldigt
Bodo Joost	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Gerd Knaak	CDU	
Gert Lehmann	Die Linke	
Andreas Marx	Freie Wähler/FDP/Grüne	entschuldigt
Günter Merkel	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Elke Mohr	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Lars Möritz	CDU	
Ulrike Müller	Die Linke	
Waldemar Piotrowsky	Freie Wähler/FDP/Grüne	
Sabine Pippel	CDU	

**Niederschrift
über die 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 03.09.2013**

Anlage 2 Anwesenheitsliste

Hans-Joachim Pomian CDU

Günther Pötzsch CDU

Andreas Rattunde Freie Wähler/FDP/Grüne

Carmen Rauschenbach SPD

Bernhard Riesner Freie Wähler/FDP/Grüne

Günter Sachse SPD

Ehrhardt Schräpler Freie Wähler/FDP/Grüne

Dr. Rolf Strauch CDU

Michael Teske Die Linke

Martin Trisch SPD

Edith Uhlmann CDU

Patrick Wanzek SPD

Ortsbürgermeister

Andreas Gasch CDU

Erich Meyer Einzelbewerber

Wolfgang Specking Einzelbewerber

Amtsleiter

Wolfgang Schmidt

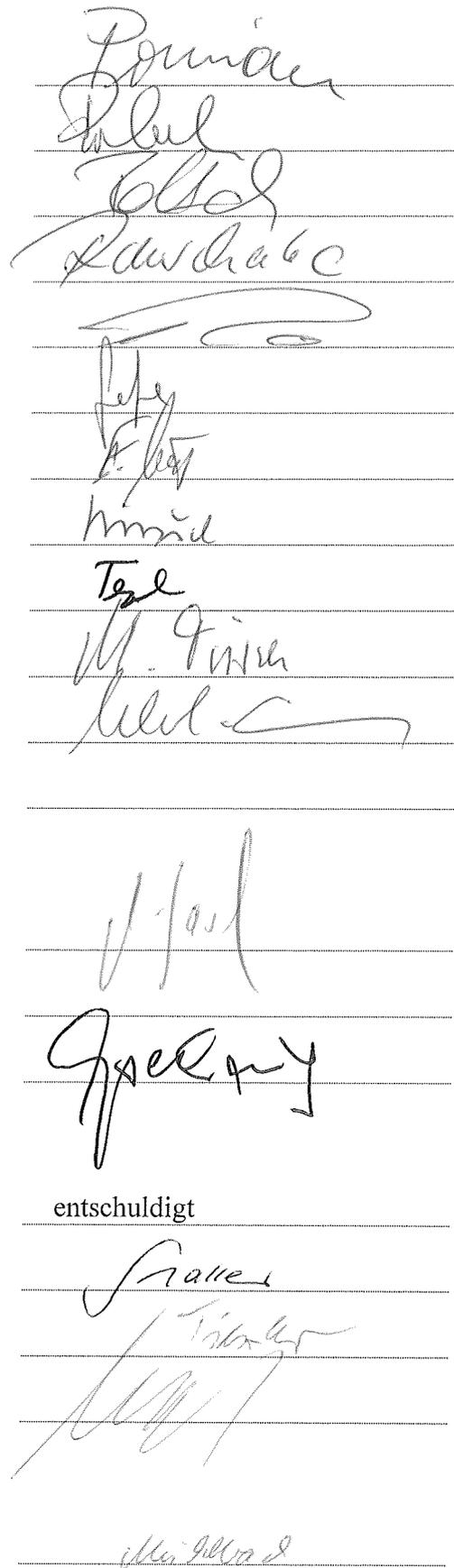
Martina Spaller

Doris Tiesler

Matthias Weiß

Protokollant

Ina Mühlbach


The right side of the document contains handwritten signatures corresponding to the names and party affiliations listed on the left. The signatures are written in black ink on a background of horizontal lines. The signatures are: Pomian, Pötzsch, Rattunde, Rauschenbach, Riesner, Sachse, Schräpler, Strauch, Teske, Trisch, Uhlmann, Wanzek, Gasch, Meyer, Specking, Schmidt (with 'entschuldigt' written below), Spaller, Tiesler, Weiß, and Mühlbach.

Bekanntmachung

**Beschlüsse der 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am
03.09.2013**

I. Öffentlicher Teil

- GR 32 / 319 / 2013 Berufung zum Ehrenbeamten als Gemeindeführer
- GR 32 / 320 / 2013 Beschlussfassung zur Schadensbeseitigung Hochwasser

II. Nichtöffentlicher Teil

- GR 32 / 321 / 2013 Grundstücksangelegenheit OT Schkopau
- GR 32 / 322 / 2013 Grundstücksangelegenheit OT Raßnitz
- GR 32 / 323 / 2013 Flurbereinigungsverfahren Merseburg-Ost
- GR 32 / 324 / 2013 Grundstücksangelegenheit OT Ermlitz
- GR 32 / 325 / 2013 Grundstücksangelegenheit OT Burgliebenau


Haufe
Bürgermeister


Eckl
Vorsitzender des Gemeinderates